

[Intro]

| D7 | D7 | G |

[Verse 1]

G  
Wenn bei Capri die rote Sonne im Meer versinkt  
Und vom Himmel die bleiche Sichel des Mondes blinkt  
Zieh'n die Fischer mit ihren Booten auf's Meer hinaus  
Und sie legen in weitem Bogen die Netze aus

[Verse 2]

G  
Nur die Sterne, sie zeigen ihnen am Firmament  
Ihren Weg mit den Bildern, die jeder Fischer kennt  
Und von Boot zu Boot das alte Lied erklingt  
Hör, von fern wie es singt

[Chorus]

Bella, bella, bella Marie  
Bleib mir treu, ich komm' zurück morgen Früh  
Bella, bella, bella Marie, vergiss mich nie

[Verse 3]

G C F Bb  
Sieh den Lichterschein, draußen auf dem Meer  
Ruhelos und klein, was kann das sein? Was irrt er spät nachts umher?  
Weißt du was da fährt? Was die Flut durchquert?  
Ungezählte Fischer, deren Lied von fern man hört

[Verse 1]

G  
Wenn bei Capri die rote Sonne im Meer versinkt  
Und vom Himmel die bleiche Sichel des Mondes blinkt  
Zieh'n die Fischer mit ihren Booten auf's Meer hinaus  
Und sie legen in weitem Bogen die Netze aus

[Verse 2]

G

Nur die Sterne, sie zeigen ihnen am Firmament

G7

C

Ihren Weg mit den Bildern, die jeder Fischer kennt

Am

G

Und von Boot zu Boot das alte Lied erklingt

A#dim D7

G

Hör, von fern wie es singt

[Chorus]

D7

Bella, bella, bella Marie

G

Bleib mir treu, ich komm' zurück morgen Früh

D7

G

Bella, bella, bella Marie, vergiss mich nie

[Outro]

D7

G

Vergiss mich nie